

KOLPING INTERNATIONAL Cooperation e.V.

## Soziale Hilfe in Uganda

### Kolping Uganda gibt Aidsweisen die Chance auf eine glückliche Zukunft

Trotz verantwortungsvoller Aufklärungsarbeit ist in Uganda, wie auch in vielen anderen afrikanischen Ländern, Aids nach wie vor das Problem Nr. 1. Millionen Menschen sind infiziert, jedes Jahr sterben Tausende. Dazu kommt, dass gerade Menschen im erwerbsfähigen Alter und damit der wirtschaftlich aktivste Teil Bevölkerung betroffen sind, was natürlich auch volkswirtschaftlich dramatische Folgen hat. In vielen Dörfern findet man nur noch alte Menschen und Kinder.

In Uganda gibt es viele Aidsweisen. Wenn sie Glück haben, werden sie von Großeltern oder anderen Verwandten, manchmal auch von den Nachbarn versorgt. Ist niemand in der Lage, sich ihrer anzunehmen, landen sie auf der Straße.

Um diesen Kindern und Jugendlichen ein Leben in einer liebevollen Umgebung zu ermöglichen und ihnen Wege in eine menschenwürdige Zukunft zu eröffnen, kümmert sich Kolping Uganda um Aidsweisen. Sie werden in Familien vermittelt, die ihnen ein neues Zuhause schenken. Da diese Familien selbst oft bitterarm sind und die Mehrbelastung allein nicht tragen können, unterstützt Kolping sie mit einem Zuschuss für den Unterhalt und bezahlt die Schulausbildung der Kinder. Auch durch die Einbeziehung der Familien in andere Kolping-Projekte, wie z. B. dem Bau von Zisternen, Milchviehwirtschaft oder Schweinezucht, erhalten die Familien Hilfe zur Selbsthilfe. Sie nehmen an Gesundheits- und Landwirtschaftsseminaren teil, um eine ausgewogene Ernährung der Kinder und ihrer Gesundheit zu gewährleisten. Außerdem werden Kinder wie auch Pflegeeltern mehrmals im Jahr von einem Psychologen besucht, der hilft, Traumata zu überwinden und Konflikte in der neuen Familienkonstellation aufzubrechen.

Guten Schülern ermöglicht Kolping Uganda den Besuch einer höheren Schule oder sogar ein Studium. Ebenso wird den Jugendlichen bei der Suche nach einer Ausbildung geholfen.

Doch das Projekt soll auch zur Eindämmung der Krankheit beitragen. Deswegen werden an Schulen so genannte ABC-Kurse angeboten, das sind Aufklärungsseminare, in denen die Kinder lernen, sich vor Aids zu schützen.

**Mit Ihrer Hilfe erhalten Aidsweisen die Chance auf ein neues Zuhause sowie auf eine schulische und berufliche Ausbildung.**



Kolping vermittelt die Aidsweisen in Pflegefamilien und unterstützt die Familien, damit sie gut für die Kinder sorgen und sie zur Schule schicken können.

Projekt: **Aidsweisen**

Projektnummer: **SH-1005**

**Bitte geben Sie bei Ihrer Überweisung immer die Projektnummer und Ihre Anschrift an!**

Projektkosten:

**Versorgung eines Kindes (Nahrung, Kleidung, Schulgebühren) 30 Euro/Monat**

**Finanzierung eines Studiums 80 Euro/Monat**

(alles ca.-Angaben)

#### Spendenkonto

KOLPING INTERNATIONAL Cooperation e.V.

DKM Darlehnskasse Münster

IBAN DE74 4006 0265 0001 3135 00

BIC: GENODEM1DKM



Sollte ein Projekt überzeichnet sein, erlauben wir uns mit Ihrer Spende ein anderes, gleichartiges Projekt zu unterstützen. 01/12